

COMET-Projekt

TextileUX	
Imperceptible Textile Interfaces	
Hauptstandort	Hagenberg & Linz, Upper Austria
weitere Standorte	-
Thematische Schwerpunkte	Imperceptible Textile Interfaces
Anvisierte technologische Entwicklungen	
<p>Das primäre Ziel von TextileUX ist die Entwicklung drucksensitiver Textil-Sensoren, mit denen Kleidungsstücke oder Alltagsgegenstände zu smarten Interfaces transformiert werden können. Da sie sich unaufdringlich in die Umgebung einbinden lassen, bieten Textilien eine optimale Lösung um solche Schnittstellen von morgen zu entwickeln. Dementsprechend beschäftigt sich das Konsortium in TextileUX mit der Entwicklung und Evaluierung a) eines neuartigen, leitfähigen und resistiven Garns, b) daraus hergestellter gestrickter/gewebter Textil-Interfaces, und c) darauf abgestimmter moderner Interaktionstechniken.</p>	
Gründungsgeschichte	-
Ausgewählte Unternehmenspartner (Auszug: max. 10)	Ausgewählte wissenschaftliche Partner (Auszug: max. 5)
<ol style="list-style-type: none"> 1. A Haberkorn & Co GmbH 2. Herbert Kneitz GmbH 3. Hexcel Composites GmbH & Co KG 4. Kobleder GmbH 5. KTM AG 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Johannes Kepler Universität 2. Kunstuniversität Linz 3. TU Dresden
	Ausgewählte internationale Partner ¹ (Auszug: max. 5)
	<ol style="list-style-type: none"> 1. BMW Group 2. Sefar AG 3. Volkswagen Group Future Center Europe GmbH
Start des COMET-Projekts	01.10.2018 (4 Jahre)
Mitarbeiterstand	30 VZÄ involviert (davon 24 VZÄ ForscherInnen)
Konsortialführung:	FH-Prof. PD. Dr. Michael Haller, Dr. Kathrin Probst, FH Oberösterreich Forschungs- und Entwicklungs GmbH, Professor
Kontakt:	Softwarepark 11, A-4232 Hagenberg +43 7236 3888 2127 haller@fh-hagenberg.at , www.mi-lab.org

¹ Unternehmens- und wissenschaftliche Partner mit Sitz außerhalb Österreichs